

Sektionsmitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **32 (1959)**

Heft 5

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Sektionsmitteilungen

Zentralpräsident: J. Schlageter, Gundeldingerrain 141, Basel, Telefon Geschäft 061/34 24 40, Privat 061/35 26 82
 Zentralvorstand des EVU, offizielle Adresse: Zentralsekretariat, E. Egli, Nordstrasse 195, Zürich 10/37, Telefon Privat 051/26 84 00, Postcheckkonto VIII 250 90
 Mutationsführerin: A. Hess, Haumesserstrasse 24, Zürich 2/38, Telefon Privat 051/45 04 48
 Zentralkassier: G. Bernhard, St. Georgenstrasse 38, Winterthur, Telefon Geschäft 052/2 99 31, Privat 052/2 47 28
 Zentralverkehrsleiter-Tg.: E. Schindler, Eichgutstrasse 7, Winterthur, Telefon Geschäft 052/2 33 31, Privat 052/2 33 32
 Zentralverkehrsleiter-Fk.: F. Keller, Oesterliwaldweg 2, Baden/AG, Telefon Privat 056/2 48 08
 Zentralverkehrsleiter-Bft. D.: Max Baumann, Pilatusstrasse 22, Luzern, Telefon Geschäft 041/2 36 80, Privat 041/2 28 56
 Zentralmaterialverwalter: S. Dürsteler, Mittelholzerstrasse 70, Bern, Telefon Geschäft 031/5 30 31, Privat 031/65 57 93
 Redaktion: A. Häusermann, Postfach 113, Zürich 9/47, Telefon Geschäft 051/52 43 00, Privat 051/52 06 53

Zentralvorstand

Terminkalender des EVU

- 5./6. 9. Gesamtschweizerische Übung
- 18. 10. Präsidenten-Konferenz
- 7. 11. Rapport Chefs Funkhilfe-Gruppen-Rapport Bft. D.
- Oktober Voraussichtlich Kurs SE 222 West-Schweiz

Funk + Draht. Wie uns die Abt. für Uem.Trp. mitteilt, wurde der in der letzten Nummer veröffentlichte Artikel «Der militärische Übermittlungsdienst in der Schweiz» von Herrn Oberst i.Gst. Wild verfasst.

Die Redaktion

Rangliste des 1. EVU-Funkwettbewerbes vom 18. März 1959

Rang	Station	Vrb.-Punkte	Chi.-Punkte	Total
1.	Zürcher Oberland/Wetzikon	26	42	68
2.	Bern	26	32	58
3.	Glarus	20	25	45
4.	Schaffhausen	18	27	45
5.	Zürichsee rechtes Ufer	20	23	43
6.	Thalwil	16	25	41
7.	Aarau	16	22	38
8.	Luzern	14	19	33
9.	Uzwil	14	18	32
10.	Baden	13	15	28
11.	Zug	12	16	28
12.	Lenzburg	10	17	27
13.	Zürcher Oberland/Uster	10	16	26
14.	Mittelrheintal	8	9	17
15.	Uzwil/Flawil	6	7	13
16.	Buchs	2	2	4
17.	St. Moritz	2	2	4
18.	Langenthal	2	2	4
19a.	Uri/Altdorf	0	0	0
19b.	Winterthur	0	0	0

Sektion Aarau

Offizielle Adresse: Ernst Ott, beim Schulhaus, Biberstein/AG
 Postcheckkonto VI 5178 Telefon 2 51 32

Basisnetz: Jeden Mittwochabend von 2000—2200 Uhr im Funklokal Schachen. Der Verkehr mit unserer derzeitigen Gegenstation läuft allgemein gut. Alle Mitglieder sind zu diesen Abenden freundlichst eingeladen.

Fachtechnischer Kurs SE 213-ETK. Am Sonntag, den 12. April starteten wir mit unserem Kurs, wobei sich 18 Mitglieder zur ersten Lektion eingefunden hatten. Letzter Kurstag ist am Sonntag, den 3. Mai. Beginn 0930 Uhr. Als Abschluss findet dann am Samstag, den 9. Mai eine Verbindungsübung mit den Sektionen Lenzburg und Olten statt. Zur Zeit des Eindetermins dieser Nummer sind die Netzpläne für diesen Anlass schon eingetroffen und wir möchten es nicht unterlassen, Kamerad Keller der Sektion Lenzburg für seine geleistete Arbeit bestens zu danken. Es würde uns sehr freuen, wenn das eine oder andere Mitglied den Kursteilnehmern bei ihrer Arbeit am Sonntagmorgen des 3. Mai noch einen Besuch abstatten würde.

Pferderennen. Die Frühjahrs-Pferderennen im Schachen werden am Sonntag, den 3. Mai durchgeführt. Arbeiten wie gewohnt. Einrichten am Sonntagmorgen. Wir wären sehr froh, wenn sich für diesen Anlass einige Mitglieder, welche nicht am fachtechnischen Kurs teilnehmen, für das Einrichten zur Verfügung stellen könnten. Sofortige Anmeldungen sind erwünscht an Tel. 2 51 32 (Präs.) oder 3 70 40 (Sekr.). Die Billette werden am Sonntagmorgen im Kurs oder beim Einrichten im Rennstadion abgegeben.

Sektion Baden

Offizielle Adresse: Postfach 31 970 Baden, Hch. Lerch, Martinsbergstr. 41, Baden,
 Telefon (056) 2 49 06

FD-Übung. Am 2. Mai wird in Wettingen das Rathaus eingeweiht und im Untersiggenthal findet eine Feuerwehrübung statt. Da viele unserer Mitglieder in diesen Orten wohnen, sehen wir uns gezwungen, die FD-Übung, bei der wir uns nur mit Brieftauben beschäftigen werden, um eine Woche, auf den 9. Mai zu verschieben.

Fachtechnische Kurse. Wir haben dieses Jahr bereits zwei fachtechn. Kurse durchgeführt. Der erste hatte Funktelefonierregeln zum Thema und wurde besonders von Angehörigen der Badener Stadtpolizei rege besucht. Der zweite betraf die Handhabung des ETK-50 im Zusammenhang mit der SE-210 und dem E-627. Wir begannen den Kurs mit Verbindungen von festen Standorten, von denen wir pro Kurstag nur einen bezogen und hörten mit einer regelrechten Geländeübung, an der wir innert vier Stunden vier verschiedene Standorte bezogen, auf. In diesem Zusammenhang möchten wir der Firma Brown Boweri unsern Dank aussprechen für den VW-Bus, den sie uns zur Verfügung stellte. Auch den Bauern, die uns so freundlich aufgenommen haben, möchten wir danken, besonders der Familie Meier-Jetzer in Schneisingen; eine so gastfreundliche Behandlung haben wir noch nie erlebt.

Basisnetz. Jeweils am Dienstag um 2000 Uhr bei Herrn W. Lauster an der Bahnhofstrasse 97 in Wettingen. Wir suchen ein Speisegerät für 27 Volt und 20 Ampère Gleichstrom für einen neuen Sender, den wir günstig kaufen könnten. Wir erwarten gerne günstige Offerten. Lerch

Sektion Basel

Dr. F. P. Jenny, Advokat, Spiegelgasse 5, Basel, Telefon: (061) 23 78 08
 G. Schlatter G 23 33 33 / P 82 52 52

Jungmitglieder-Gruppe. Am 23./24. Mai werden wir zusammen mit Jungmitgliedern der Sektionen Bern und Biel eine Übung durchführen. Vom Samstagnachmittag bis Sonntagabend haben wir Gelegenheit, an den Funkstationen unser Können zu zeigen. Wir hoffen, dass recht viele von Euch an dieser praktischen (nicht Theoriesaal) Übung teilnehmen werden. Die Anmeldungen werden am Hock vom 6. Mai spätestens entgegengenommen, und ausserdem die Übung besprochen. Da nur etwa 25 von Euch teilnehmen können, empfehlen wir sofortige schriftliche Anmeldung an: Gustav Schwizgebel, Neuensteinerstrasse 21, Basel 3.

Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.
 Für alle Teilnehmer ist der Hock vom 6. Mai obligatorisch.

Terminkalender. Die nächsten Hocks finden am

6. Mai	19. August	21. Oktober	9. Dezember
27. Mai	9. September	18. November	23. Dezember
17. Juni	30. September	25. November	

sofern nicht anderes mitgeteilt wird, im Pionierhaus, Leonhardsgraben 32, 2. Stock, statt. -ri-gu-

Sektion Bern

Offizielle Adresse: Postfach Transit, Bern, Telefon: K. Müller G 65 31 24 / P 66 09 72
 R. Ziegler G 62 29 68 / P 5 51 14

Nochmals Zermatt. Unsere am Übermittlungsdienst während des Gornegratderbys beteiligten Kameraden brachten eine betrübliche Mitteilung nach Hause: Ruedi Schweizer erlitt einen Beinbruch, der ihn — jetzt noch, nach Wochen — weiterhin ans Bett bindet. Der Unfall geschah während eines der Rennen, als sich unser Kollege auf einen neuen Standort

begab. Glücklicherweise vermochte er mittels seiner Funkstation noch Hilfe anzufordern, doch dauerte es eine geraume Weile, bis der Rettungsdienst zum Einsatz gelangte. Wir bedauern, diese Bemerkung hier machen zu müssen, aber ein offenes Wort schadet letzten Endes niemals. Ein Missgeschick mag auch dem geübtesten Skifahrer passieren, und wohl nie kann zuviel vorgesorgt werden, um rasche und wirksame Hilfe auch wirklich sicherzustellen. Unser Kamerad blieb nämlich beinahe eine Stunde im Schnee liegen, bevor er zu Tal gebracht werden konnte. Wir wünschen ihm von Herzen eine baldige Genesung und fordern seine Freunde auf, ihn gelegentlich zu besuchen.

Der Sendeleiter teilt mit: Die Sendeabende finden nach wie vor jeden Mittwoch statt, und es wäre angenehm und abwechslungsreicher, wenn ich nicht immer allein in der Baracke vor unserer Funkstation sitzen müsste!

Vereinskasse. Im letzten Rundschreiben fordert unser Kassier die Mitglieder auf, die Jahresbeiträge für 1959 bezahlen zu wollen. Wir erinnern gerne auch an dieser Stelle daran und bitten, jenes Rundschreiben nochmals durchzulesen, anschliessend den Einzahlungsschein auszufüllen, damit zur Post zu eilen und dem EVU zu geben, «was des EVU ist». Sie alle kennen die vielseitige Arbeit unserer Sektion, und unser Kassier — ein pflichtbewusster, ordnungsliebender Mann — liebt vor allem Aktivbuchungen.

Stamm. Im «Braunen Mutz» haben wir uns inzwischen «häuslich» niedergelassen, und immer zahlreicher sind die Kameraden, die sich jeden Freitagabend dort zu gemütlicher Runde treffen. *Wb*

Sektion Biel — Bienne

Offizielle Adresse: Hans-Ruedi Reichenbach, Nelkenstrasse 39, Biel
Telefon: 4 49 49, Biel, Postcheckkonto IVa 3142

Kurs Kameradenhilfe. In Zusammenarbeit mit dem Militär-Sanitätsverein organisieren wir einen Kurs über Kameradenhilfe. Dieser Kurs ist für *Funkhilfe*-Mitglieder obligatorisch. Wir hoffen jedoch, dass sich auch die anderen Mitglieder für diese Veranstaltung rege interessieren.

Die Kursdaten lauten: 1. Teil: Donnerstag, den 21. Mai; 2. Teil: Donnerstag, den 4. Juni. Kurslokal: Plänkeschulhaus, Zimmer Nr. 2. Eingang Plänkestrasse, Parterre rechts). Kursbeginn je um 2000 Uhr. Anmeldungen nimmt entgegen: Kamerad Fritz Wälchli, Kreuzweg 186, Port.

JM-FD-Übung Basel—Biel. Leider können wir bei Redaktionsschluss keine näheren Angaben geben, ausser, dass die geplante Übung über das Wochenende vom 23./24. Mai stattfindet. — Es ist eine erfreuliche Feststellung, dass bei den JM ebenfalls Zusammenarbeit mit anderen Sektionen angestrebt wird.

Mai-Stamm. 6. Mai. Treffpunkt EVU-Jasser, -Fachsimpler, -Witzbolde, -Bierhelden usw. Kegelbahn leider keine vorhanden. Komm auch Du einmal!
-pico-

Section Genève

Adresse de la section: Walter Jost, président, 63 bis, rue de Lyon à Genève
Compte de chèques I 10 189

Par suite d'une erreur «technique», il n'y a pas eu de communiqué dans le «Pionier» d'avril et nous vous prions de bien vouloir nous en excuser.

Selon une tradition désormais bien établie, notre société a participé cette année aussi aux Championnats de Ski des Troupes Genevoises, dont c'était le 50^e anniversaire. Cinq de nos membres montèrent déjà le samedi pour effectuer quelques essais et profiter de la neige et des pistes.

C'est par un temps mitigé que se déroula le dimanche la course de fond, alors que l'après-midi le slalom bénéficiait d'un peu de soleil. Les liaisons fonctionnèrent à la perfection, sans un seul incident et à la satisfaction des organisateurs. Chaque commissaire reçut cette année une jolie channe de verre cadeau exceptionnel, qui vient compléter les verres que les «fidèles» ont collectionnés lors des précédents championnats.

Le 18 avril l'A.C.S. a de nouveau fait appel à notre section pour assurer les liaisons avec 3 appareils «Fox» au «Kilomètre-lancé d'Eaux-Mortes».

Le 19 avril un exercice avec les juniors et quelques actifs de notre section fut organisé, qui coïncidait avec le Fanion d'Honneur des Unions Cadettes (U.C.J.G.) et des liaisons avec différentes patrouilles furent établies. Dix SE-101 ont été utilisés à cette occasion.

Enfin pour les bricoleurs! Nous informons jeunes et moins jeunes que la section vient d'acquérir 10 postes émetteurs-récepteurs d'aviation (en bon et mauvais état!) que nous aimerons bien voir fonctionner.

A partir du 15 mai prochain, nous nous permettons d'envoyer des remboursements pour les cotisations 1959 aux retardataires.

Nous vous rappelons que notre local se trouve au No 50 de la rue de Berne. *wj/db/hs*

Sektion Lenzburg

Offizielle Adresse: Hansrudolf Fäs, Ringstrasse Nord 12, Lenzburg
Telefon Geschäft: (064) 3 41 18, Privat: (064) 8 27 54 Postcheckkonto VI 4914

Kassa. Der Kassier dankt allen denen, die ihren Jahresbeitrag bereits bezahlt haben. Der Vorstand dankt zudem noch für alle (wenn auch mager) eingegangenen Spenden zugunsten unseres Übungslokales. Wer den Jahresbeitrag noch nicht überwiesen hat, hole dies sofort nach, ansonst zu riskieren ist, dass solcher unter Zuschlag der Spesen per Nachnahme erhoben wird.

Übungslokal. Durch den fachtechnischen Kurs mussten leider die Arbeiten an unserer Baracke etwas leiden. Es wartet uns aber immer noch eine Menge Arbeit und wir bitten unsere Mitglieder, sich bei einem plötzlichen Aufgebot zur Verfügung zu stellen.

Fachtechnischer Kurs. Der ETK-Kurs geht seinem Ende entgegen, welchem gleich anschliessend ein Stg-TLD-Kurs folgen wird. Beachten Sie bitte unsere Zirkularmitteilungen.

Am 9. Mai findet eine grössere Verbindungsübung zwischen Lenzburg, Olten und Aarau mit Fernschreibern und TLD statt. Wir erwarten eine grosse Beteiligung. *Der Vorstand*

Sektion Luzern

Offizielle Adresse: Rudolf Netzer, Moosstrasse 1, Luzern, P Telephon (041) 2 17 53

Neue Werbemethode. Seit jeher ist unsere Sektion um ihren Nachwuchs besorgt und auch heute liegt besonderes Augenmerk bei den Jungmitgliedern. Wenn seit über einem Monat ein neues Werbemittel unsere Bemühungen erleichtert und offensichtlichen Anklang findet, so wird dies trotzdem jedermann interessieren. — Als Hilfsmittel für den Morselehrer gedacht, entstand in mühevoller Kleinarbeit eine *Tonbandreportage*, die geschickt Gegensätze auswertet, für unsere Ziele begeistert, klar zu den neuen Aufgaben des Funkers und damit des EVU Stellung nimmt und schliesslich unfehlbar zu einer erfreulich langen Mutationsliste führt. Die Qualität der Aufnahme darf sich dabei hören lassen!

Aus dem logisch aufgebauten, sofort erfassbaren Inhalt seien einige kostbare Rosinen herausgepickt: Foxtrott mit hiefür komponiertem Tastspiel gemischt — Türknarren, das einem Rundfunkhörspiel die Attribute des Unheimlichen verleihen würde — äusserst dynamische Einblendungen aus der Tätigkeit der Sektion, wie: Übermittlungszentrum, Bibliothek, Kostprobe aus der alkoholfreien Bar, «Der Pionier», Vorbereitungsarbeiten zu einem OL im Gelände und schliesslich ein Telephongespräch mit unserem geschäftstüchtigen Sendeleiter.

Die Zukunft wird dem EVU völlig neue Nachwuchsprobleme stellen und schon heute muss sich die Sektion mit dieser Aufgabe vertraut machen. Das Tonbandgerät lässt sich dabei nicht mehr wegdenken. *rar*

Sektionsinterne Felddienstübung. Um einer grösseren Anzahl von Kameraden die Teilnahme zu ermöglichen, hat sich der Vorstand zu einer Verschiebung entschlossen. Als definitives Datum gilt nun der **5./6. Juli**. Zum Aufbau äussert sich der Übungsleiter Oblt. Zeiger wie folgt:

Die diesjährige Sommerfelddienstübung spielt wieder einmal in einem taktischen Rahmen. Es handelt sich um den Einsatz von Aufklärungs- und Jagdpatr. in einem vom Feinde infiltrierten Gebiet. Diese Patr. sind zur besseren Beweglichkeit mit Fahrrädern ausgerüstet und haben zahlreiche taktische und technische Aufgaben zu bewältigen. Es wird mit ganz gehörigen Überraschungen zu rechnen sein, die an das Reaktionsvermögen und die Phantasie der Grp. grösste Anforderungen stellen werden. Alle Patr. sind durch Fk. mit den KP verbunden. Nach vielen Mühsalen kann dann in einem vom Feinde gesäuberten Gebiet ein Strand-Biwak (!) errichtet, sowie gepflegt werden. Doch bis zu dem ersehnten Spatz gibts wie gesagt allerhand Arbeit und sorgfältiges Karten- und Kompasslesen erspart viel nutzloses Umherirren.

Technisch gelangen Draht und Fk. zum Einsatz. Die TD hat uns ein ausgedehntes Zivilnetz geschaltet, dass die ETK-Leute zum Schwitzen bringen wird. Baupatr. und FTg.Spez. werden die Bauelemente und Stangenbilder à fon beherrschen müssen. Als einziger Trost sei ihnen die Motorisierung zugestanden (Milit. Motf.-Verein). — Dem Fk. schaut ein zuverlässiges Abhorchnetz auf die Finger. Feindliche Sender suchen sich einzuspielen und bringen Verwirrung in die Netze. Wohl dem, der die Erkennungstabelle benutzt. — Dank der Mithilfe der Bevölkerung finden sich verlassene Fk.Geräte. Codifizierte Rundsprüche helfen den erschöpften Mannern weiter, dem lächelnden See entgegen, der zum Bade lädt. Doch, da lauern Hinterhalte, Diebstähle, Sabotage und Gefangennahme.

Aber auch der Stab kommt auf seine Rechnung. Verschieben von KP, ohne dass der Feind die Verlegung bemerkt, Auswertung der Patr.-Meldungen, Organisation des Motfz.-Einsatzes, usw., stellen grosse Probleme an das kleine Grüppchen.

Alles in allem eine bewegte Übung, die einen bedeutenden Mannschaftseinsatz erfordert. Macht mit, jung und alt, und lässt den kommenden Teilnehmercoupon nicht im Papierkorb verschwinden! Niemand wird's bereuen.

Mitwirkung an Veranstaltungen. Weitere Anfragen um Gewährung unserer Mithilfe sind eingegangen, und es werden in unser Programm aufgenommen: 31. Mai: Ruderregatta Stansstad — 6.7. Juni: Nationales Flugmeeting in Emmen — 23. August: 2. Habsburger Patr.-Lauf in Root, für welchen der UOV Amt Habsburg als Veranstalter zeichnet.

Funkhilfe-Organisation. Durch den Zeitaufwand des TUT bedingt, war die Tätigkeit im vergangenen Jahre auf den Nullpunkt gesunken. Unser Bestreben muss es bleiben, nicht nur einem Probeinsatz den gestellten Anforderungen gerecht zu werden, sondern im Ernstfall die uns überbundenen Aufgaben nach bester Möglichkeit zu erfüllen (mittlerweile hat die Ortsgruppe Engelberg Gelegenheit, sich im praktischen Einsatz im Titlisgebiet zu bewähren). Dies kann durch die Einschaltung in den Rahmen einer in grösserem Maßstab angelegten Übung, gemeinsam mit anderweitigen Organisationen, erreicht werden. Kameraden, es wird im Laufe des Monats Juni ein solcher Ruf an Euch ergehen und es wird Euch die Möglichkeit geboten, die Bedeutung der Übermittlung unter Beweis zu stellen.

Wer's noch nicht weiss. Im Sendelokal zieht ein Schrankfach die besondere Aufmerksamkeit auf sich: Unsere alkoholfreie Bar. Zum bescheidenen Preis von 30 Rappen werden kalte und warme Getränke durch unseren eifrigen Barkeeper serviert. Öffnungszeit: Dienstag, 2000 bis 2200 Uhr. Damit dürfte ein Anziehungspunkt mehr geschaffen sein, um auch alle jene einmal ins Sendelokal zu locken, die diesen Raum nur der Bezeichnung nach kennen. Dieser ist eben auch ein Treffpunkt für die Pflege fröhlicher Kameradschaft.

Frauenstamm. Nächste Zusammenkunft: 4. Mai, im Café Bühlmann. Bis auf weiteres bleiben wir bei der bewährten Gewohnheit, uns jeweils am ersten Montag des Monats in unserem heimeligen Lokal zu treffen. Öfters Vermisste werden mit offenen Armen empfangen.

Jungmitglieder. Unser traditioneller Fresshock steht in greifbarer Nähe. Den meisten dürfte beim Lesen dieser Bekanntmachung bereits das Wasser im Munde zusammenlaufen. Wir werden uns vollzählig zusammenfinden am Samstag, 16. Mai, 2000 Uhr im Sendelokal, und richten an jeden Kameraden den Aufruf, sich am vorausgehenden Sendeabend zu vergewissern, was er zum ergebnissen Mahl beizusteuern hat. HZ

Sektion Solothurn

Offizielle Adresse: Dr. Wolfgang Aeschlimann, Friedhofstrasse 17, Grenchen
Telefon (065) 8 73 82, Postcheck Va 933

Unsern Fragebogen für die verschiedenen Veranstaltungen haben zwar viele, aber noch lange nicht alle Mitglieder zurückgesandt. Wir bitten dringend darum, damit wir uns in aller Ruhe vorbereiten können. Dringend notwendig sind noch Anmeldungen für die Schweizerischen Fouriertage vom 5. bis 7. Juni in Solothurn. Da wir trotz Anfrage beim OK noch keinen Bericht (bis Redaktionsschluss) über unsern Einsatz an dieser Veranstaltung haben, sind wir darauf angewiesen, dass sich viele Mitglieder zur Verfügung stellen können. Etwas stutzig wird den einen oder andern auch die dreitägige Dauer des Anlasses gemacht haben, doch wir sind auch froh, wenn sich Leute nur zwei oder einen Tag zur Verfügung stellen können.

Felddienstübung vom 3. Mai. Zu unserem Leidwesen musste die Felddienstübung zusammen mit den Sektionen Uster und St. Gallen auf den Monat Juli verschoben werden. Diesmal waren nicht die spärlichen Anmeldungen der Grund (zu unserer Überraschung sind rund 18 eingetroffen), sondern der Umstand, dass einiges Material, das angefordert wurde, nicht zur Verfügung stand. Wir hoffen immerhin, dass sich alle Angemeldeten auch für den zweiten Termin (vorgesehen ist der 19. Juli), freimachen können.

«**Operation Jubiläum**». In seiner letzten Vorstandssitzung hat sich die Sektionsleitung eingehend mit der «Operation Jubiläum» vom 5. und 6. September 1959 befasst. Die Grundlagen der Veranstaltung wurden hierbei festgelegt. Einmütig kam dabei der Wille zum Ausdruck, die Veranstaltung zu einem grossen Erfolg werden zu lassen. Entscheidend wird nun sein, ob die angeforderten Stationen alle verfügbar sind, was bei Erscheinen dieser Zeilen geregelt sein dürfte. Das Zentrum dürfte drei Stationen mit Fernbetrieb, eine SE-213 mit ETK, eine SE-210, eine SE-200, zwei Tf.-Verbindungen und Briefftauben umfassen. Weiter wurde ein Empfangskomitee gebildet, das die zu erwartenden Gäste (eingeladen werden die Behörden des Kantons, der Stadt und der Bürgergemeinde, das Kreiskommando, die militärischen Vereine Solothurns usw.) über Ziel und Zweck des EVU aufklären soll. Ferner wird ein Werbestand eingerichtet, um der Sektion die dringend notwendigen jungen Mitglieder zuzuführen. Als Standort des Zentrums ist das Vorstadtschulhaus vorgesehen, Standort der Grossstationen um den Spitalhof herum. Die eingegangenen Anmeldungen lassen das grosse Interesse unserer Mitglieder erkennen. Bis jetzt sind es bereits 20 Kameradinnen und Kameraden. Was uns besonders freut ist der Umstand, dass es mehrheitlich solche Mitglieder sind, die in letzter Zeit nicht mehr besonders aktiv waren. Auch hier: Wer den Fragebogen noch nicht ein-

gesandt hat, soll es bitte sofort nachholen. Sollte er verlorengegangen sein, so genügt auch nur eine Mitteilung an den Sekretär per Postkarte, dass man den 5. und 6. September 1959 für die Sektion Solothurn reserviert hat. Nicht vergessen: Unsere Sektion wird dieses Jahr 25 Jahre alt.

Der nächste Hock findet Freitag, den 8. Mai, um 2000 Uhr statt. Er wurde in Anbetracht des 1. Mai um acht Tage verschoben. Café Commerce, Solothurn.

Sektion St. Gallen UOV

Offizielle Adresse: Gfr. Kurt Erismann, Rosenbergstrasse 86, St. Gallen
Telefon (071) 22 86 01

Kantonale Unteroffizierstage. An den kantonalen Unteroffizierstagen vom 20./21. Juni zeichnet die Übermittlungssektion des UOV St. Gallen für den Übermittlungsdienst (Funk und Draht) verantwortlich. Aus dieser Aufgabe wird aber für uns ein schönes Stück Arbeit erwachsen. Aller Voraussicht nach müssen wir mit dem Verlegen des Drahtes bereits an den Abenden in der Woche vor dem Wettkampf beginnen. Um einen reibungslosen Aufbau und Betrieb der Anlagen zu sichern, erwartet der Vorstand einen vollzähligen Einsatz seitens aller Kameraden. Für Interessenten besteht ausserdem die Möglichkeit zur aktiven Teilnahme an den Wettkämpfen. Anmeldungen an den Präsidenten: Gfr. Kurt Erismann, Rosenbergstr. 86, Tel. 22 86 01, der auch gerne Auskunft erteilt. -nd

Mittwoch-Kurs. Nachdem der Jungfunkerkurs abgeschlossen ist, stehen uns nun wieder alle Räumlichkeiten zur Verfügung. An diesem Abend sollen nun, wie bereits kurz angetönt, fachtechnische Kurse und andere Veranstaltungen durchgeführt werden, um den Ausfall des Sendeabends wettzumachen. Anschliessend finden wir uns jeweils zu einem gemütlichen Hock. Wir treffen uns nach wie vor jeden Mittwoch, um 2000 Uhr im Funklokal in St. Fiden. Wir erwarten auch Dich. -nd

Sektion St. Galler Oberland/Graubünden

Offizielle Adresse: Fw. J. Müntener, Kürschnen, Heiligkreuz-Mels
Telefon Privat: (085) 8 08 17, Geschäft: (085) 8 09 44, Postcheckkonto X 5882

Morsekurs Buchs. Am 20. März fanden in Buchs die diesjährigen und leider letzten Abschlussprüfungen statt in Anwesenheit des kantonalen Experten, Staub, Glarus. Dabei errangen von insgesamt 16 Teilnehmern deren sechs den silbernen Blitz, nämlich: Schwendener Hans, Schwendener Karl, Schwendener Eugen, Ködderitzsch Karl, Rhyner Heinz und Oertig Hanspeter — und deren 3 den bronzenen Blitz mit Namen Engler Josef, von Laufen Urs und Amman Rolf, dies nach Besuch des zweiten Kursjahres. Wir möchten an dieser Stelle den Obgenannten bestens gratulieren. Selbstverständlich sind sie ja auch alle Jungmitglieder der Sektion, von den übrigen besaßen deren 3 bereits schon den silbernen Blitz, damit dürfte der Kurs Buchs im Schweizerland herum wohl an erster Stelle stehen. Dass solche Kurse geschlossen werden müssen, scheint dem Schreibenden daher unverständlich, hat doch gerade der Kurs Buchs in den letzten Jahren immer wieder bewiesen, dass er zu den besten zählte; eine Tatsache, die auch von höherer Warte aus nicht abgestritten werden kann.

FD-Übung. Die auf den 30./31. Mai angesagte 1. FD-Übung wurde im Hinblick auf die Entlassung der Uem.RS 37/38, in der einige unserer Kameraden beteiligt sind, auf den ersten Samstag/Sonntag im Monat Juni verschoben. Das betreffende Zirkularschreiben dürfte baldigst die Runde machen.

Frühjahrs-Uem-Dienste. Die sehr stattliche Anzahl Uem-Dienste im ersten Drittel dieses Jahres ist abgeschlossen. Am 30. März nahm eine Equipe von 4 Mann am Frühlingsrennen auf Malbun (Lichtensteig) teil, wo anscheinend letztes Jahr eine gewisse Konkurrenzfirma nicht zu guten Resultaten kam, um so überraschter waren dann die Herren von und zu, als wir die verlangten Anforderungen restlos erfüllen konnten und die Versicherung erhielten, in den kommenden Jahren wieder dabei sein können. Zum Erfolg halfen die Kameraden Krättli, Lutz, Müntener sen. und jun.

Am 21./22. März, also eine Woche zuvor, hatten die Kameraden Ming J., Dutler G., Gantenbein B und Schapper A. das Vergnügen, am Dreigipfelrennen in Arosa die nötigen Funkverbindungen herzustellen — sie taten es mit grossem Bravour, ohne jegliche Reklamation seitens des Veranstalters und sicherten sich auch hier die nötigen Punkte für das Jahr 1960.

Am 12. April war eine Equipe von 4 Mann am Frühlingsrennen am Pizol eingesetzt, wo die Gebr. Wüest, Sargans, sowie der Präsident und sein Junior aufgeboden worden waren, als um ca. 1000 Uhr die Zusammenkunft und kurze Besprechung hätte stattfinden sollen, erschien Wüest Guido nicht, eine kurze Fahrt auf den Brettern führte zu einem Sturz, wobei er eine Schulterverletzung davontrug. Anstatt mithelfen zu können, wurde er per Rettungsschlingen abgeschleppt. Dadurch dass ein anderer aufgeboden worden war — Schwendener Hs. aus Räfis — konnte der Uem.-Dienst dennoch zur Zufriedenheit abgeschlossen werden. Kam. Wüest Guido wünschen wir auf diesem Wege gute Besserung!

Die Engadiner Kameraden hatten am 8. März an den Schweiz. Clubmeisterschaften in St. Moritz ein letztes Mal aufgeboden werden müssen und bewiesen erneut, dass Funk im Engadin einen guten Ruf hat. All den Engadinerinnen sei für die getätigten Einsätze im Winter 1958/59 der beste Dank ausgesprochen mit der Hoffnung, dass im nächsten Jahr für die immer wiederkehrenden Uem.-Dienste der Kreis der zur Verfügung stehenden Kameraden angewachsen sei.

Für die Statistiker sei erwähnt, dass die Sektion seit dem 1. Januar 1959 bis 30. April total 16 Uem.-Dienste durchgeführt hat.

EVU-Funkhilfe. Am 26. April sind Angehörige der Gruppe Engadin in Schuls an einem Rettungskurs eingesetzt — der Anlass wird benötigt, um mit einer gleichzeitigen Werbung im Unterengadin die nötigen Voraussetzungen zu schaffen für die Bildung einer Gruppe Unter-Engadin. Hoffen wir, dass der Erfolg nicht ausbleibt. Gleichzeitig läuft eine weitere Werbeaktion im Gebiet des Prättigau, wo zurzeit zirka 30—40 Adressen ausfindig gemacht werden konnten. Wir hoffen damit, dass das Gebiet bis hinauf nach Klosters/Davos für den EVU erschlossen werden kann.

Voranzeige. Voraussichtlich wird am 14. Juni die Funkhilfegruppe voll eingesetzt werden müssen, um mit dem Touring-Club eine Grossaktion durchzuführen, wir machen bekannt, dass insgesamt 20—25 Mitglieder hierfür aufgeboden werden müssen. — Bereits zirka Ende Juni/Anfangs Juli ist eine weitere Werbung mit dem Samariterverein Sargans/Mels fällig, die voraussichtlich alarmmässig zur Durchführung kommt.

Fachtechnischer Kurs ETK. Der von Kam. Lutz gutgeführte Kurs ist zu Ende und hat technisch sehr viel geboten. Der Besuch kann als befriedigend angesprochen werden, er hätte jedoch unserer Meinung nach besser sein können. Vielleicht wird er in den Wintermonaten wiederholt? Für seine Mühewaltung sei Kam. Lutz bestens gedankt, ebenso seiner Unterstützung, Kam. Lori.

Gratulation. Unsern beiden, nun zu einer Familie gewordenen Sektionsangehörigen, FHD Hanna Lori und Pi Lori sei zu ihrem längst erwarteten Stammhalter Jürg-Christian bestens gratuliert. Wir hoffen, dass hier guter Sektionsnachwuchs heranwächst und dass das frohe Ereignis keine Mutation zur Folge hat. mt

Sektion Thun

Offizielle Adresse: Gustav Hagnauer, Niesenstrasse 23, Thun
Telefon Privat (033) 2 56 64, Geschäft (033) 2 98 24-25

Funklokal. Der uns bis Ende März für Übungszwecke zur Verfügung gestellte Theoriesaal im Kasernenareal musste auf dieses Datum hin wieder geräumt werden. Die Funkstation und der Streifenschreiber sind somit von neuem in unserem alten Lokal, im Schloss Schadau, aufgestellt worden.

Übungsabende wie bisher, jeweils Mittwoch von 2000—2200 Uhr. Lz.

Bericht über den Einsatz der Funkhilfegruppe Thun. In der Nacht vom 5. auf den 6. April wurde die Funkhilfegruppe Thun aufgeboden zur Unterstützung einer Suchaktion im Stockhorngebiet. 6 Mann der Rettungsstation Thun starteten um 0350 Uhr, ausgerüstet mit einem Funkgerät. 1 Sta. blieb in Thun zurück und wurde später nach Steffisburg verlegt, von wo aus sehr gute Sichtverbindung zum Stockhorn bestand. Die Suchaktion dauerte bis zum Mittag. Auf Weisung des Rettungschefs wurde vor den Mittagnachrichten am Montag, den 6. April eine Vermisstmeldung ausgestrahlt. Es meldeten sich prompt 20 Personen, die über die beiden vermissten Burschen Angaben machen konnten. Diese wurden dann kurze Zeit später durch die Kantonspolizei in der Gegend von Allmendingen in Empfang genommen und nach Thun gebracht, wo sie einvernommen werden konnten. Die am Stockhorn eingesetzte Suchmannschaft konnte per Funk unverzüglich orientiert werden und die Suchaktion wurde hierauf abgebrochen. Die Materialfassung im Zeughaus klappte vorzüglich. Der Berichtersteller dankt den Kameraden, die sich für den Einsatz zur Verfügung gestellt haben. wt

Sektion Thurgau

Offizielle Adresse: Franz Brunner, Stählistrasse 21, Kreuzlingen
Telefon (072) 8 45 69, Postcheck VIIIc 4269

Arbeitsprogramm. Für die Monate Mai und Juni steht folgendes Arbeitsprogramm bevor: 18. Mai: Pfingsttrennen Frauenfeld (provisorisch) — 30./31. Mai: Felddienstübung mit dem UOV Kreuzlingen und dem UOV Untersee/Rhein — 6. Juni: Vorstandssitzung in Frauenfeld — 20./21. Juni: Fachtechnischer Kurs SE-213 (TLD) und ETK in Frauenfeld, verbunden mit Felddienstübung. — Der Vorstand bittet seine Mitglieder, diese Daten für unsere Sektion zu reservieren. Wir erwarten für diese Übungen Grossaufmarsch. Zirkulare folgen zur gegebenen Zeit.

2. Romanshorner Orientierungslauf. Am 5. April fand in Romanshorn der 2. Orientierungslauf statt. Unsere Sektion war in der Organisation mit

dem Uem.-Dienst vertreten. Die uns gestellte Aufgabe war nicht zu schwer. Die Organisatoren (UOV Romanshorn) waren mit der geleisteten Arbeit zufrieden.

Kassa. Ende April oder Anfangs Mai werden die Nachnahmen für die säumigen Zahler zum Versand gelangen. Der Kassier bittet, die Nachnahmen einzulösen, um der Sektion unnötige Spesen zu ersparen. br

Übermittlungssektion des UOV Uri

Offizielle Adresse: Zacharias Büchi, Gotthardstrasse, «z. Wollenhof», Altdorf
Telefon Geschäft (044) 2 10 52, Privat (044) 2 16 50

Jungfunkerkurs. Dieser wurde am Samstag, den 11. April mit der Schlussprüfung, welche z. T. sehr gute Resultate zu verzeichnen hatte, abgeschlossen. In Zukunft wird es Sache der Sektion sein, diese Kurse zu organisieren, da dieselben von der Abt. für Uem.-Truppen nicht mehr durchgeführt werden.

EVU-Netz/Funkbude. Nächste Sendeabende sind der 6. und 20. Mai, sowie jeden weiteren zweiten Mittwoch, abends 8 bis 10 Uhr. Funkbude ist das Zimmer 8 in der alten Turnhalle. Das Material für den Bau der definitiven Antenne ist bestellt und der Bau beginnt sofort, wozu wir noch einige Kameraden zur Mithilfe einladen. Alles nähere vernehmt ihr beim Besuch der Funkbude.

FD-Übung vom 30./31. Mai. Diese findet zusammen mit den Kameraden vom UOV im Raume Altdorf—Gottschalkenberg statt. Zum Einsatz gelangen Tg und Tf-Stationen sowie Brieftauben. Es wird versucht, Tf-Verbindungen zu den rückwärtigen Brieftaubenschlägen herzustellen. Bei der Fahrt ins Übungsgelände soll zwischen den Fahrzeugen Fk-Verbindung bestehen. Die Übung selbst absolviert jeder Verein für sich, Kosten für die Teilnehmer entstehen keine.

Urner Kantonal-Musikfest am 7. Juni. Hierbei soll anlässlich des Festzuges der Durchgangsverkehr durch Umleitungen aufrechterhalten werden, wozu die Polizei durch Fk-Verbindungen unterstützt werden soll. Kameraden, Eure frühzeitige Anmeldung zu diesen beiden Anlässen hilft dem Vorstand bei den Dispositionen und erspart ihm Rückfragen. Gleichzeitig mit der Anmeldung ist anzugeben, ob ein Privat-Motorfahrzeug mitgebracht wird und wieviel Plätze zur Verfügung stehen (exkl. Fahrer).

Kassa und Statuten. Mit den nun zugestellten Statuten ist auch der Einzahlungsschein für den Jahresbeitrag 1959 in Eure Hände gelangt, dessen Benützung unentgeltlich ist und dem Kassier Mehrarbeit erspart. Besten Dank für baldige Überweisung.

Sektion Uzwil, UOV Untertoggenburg

Offizielle Adresse: Gd. Pfändler, Rosenhügel, Flawil/SG
Postcheckkonto IX 13161

MTV Morsekurs. Auch dieses Jahr dürfen wir mit Genugtuung konstatieren, dass sämtliche Kursteilnehmer die Leistungsprüfung mit Erfolg bestanden haben. Dabei haben erstmals erworben: den Silberblitz: Hungerbühler Pius (0 Fehler); den Bronzeblitz: Bächli Bruno und Looser Max. Die übrigen Prüfungsabsolventen, Fraefel Albin, Hämmerli Dietrich, Herzog Ernst, Lindenmann Max und Schärli Josef haben den Blitz bereits in früheren Kursen errungen. Wir gratulieren den angehenden Funkern zu ihrem Erfolg und es würde uns freuen, sie auch später wieder begrüßen zu dürfen, sei es im Sendelokal oder an einer Übung. Es darf auch erwähnt werden, dass im abgelaufenen Kurs ein flotter kameradschaftlicher Geist geherrscht hat, der sicher auch das seine zum Erfolg beigetragen hat. Wir danken aber auch dem unermüdeten und erfolgreichen Kursleiter Hans Gemperli, sowie dem Kurslehrer Arthur Rohner für ihren funkpädagogisch vorbildlichen Einsatz. Es ist ihnen wiederum gelungen, den Kurs auf einem beachtlichen Niveau zu halten, wobei wir stolz konstatieren, dass seit 3 Jahren sämtliche Kursteilnehmer die jeweiligen Prüfungen erfolgreich abgeschlossen haben. Denjenigen jungen Kameraden aus obiger Korona, die sich zurzeit in der RS befinden, wünschen wir einen schönen und erfolgreichen Dienst.

Neuer Stations-Modus. Anlässlich der wöchentlichen Sendeübungen ist Gelegenheit geboten, die Unterlagen, d. h. eine Kurzbeschreibung des neuen Stationstyps sowie das Verkehrsreglement für den Fernschreiberverkehr studieren zu können.

Die im Jahresprogramm erwähnte Felddienstübung zusammen mit der Sektion Uster, bei welcher mit Funk- und Fernschreiberverkehr gearbeitet wird, findet am 2./3. Mai statt. RS

Section Vaudoise

Adresse officielle: Jean Koelliker, chemin de Somaïs 42, Pully
Téléphone 28 98 44. Compte de chèques II 11 718

Groupe d'alarme. Le groupe doit être complété par quelques «mon-tagnards» n'appartenent encore à aucune organisation de secours et qui

sont incorporés dans l'armée. Les intéressés sont priés de s'annoncer au chef de ce groupe, R. Guex, Ste-Luce 10, Lausanne.

Cotisation 1959. Le caissier ayant envoyé toutes les cartes-chèques pour 1959 prie tous ceux qui ne l'ont pas fait encore de verser la contribution avant le 15 mai prochain; à partir de cette date il enverra, en remboursement, la carte de membre. Il rappelle que la cotisation annuelle a été fixée à Frs. 11.— pour les actifs et Frs. 5.— pour les juniors, par la dernière assemblée générale, soit au même taux que l'an passé.

Séance de comité. La prochaine séance aura lieu au stamm, comme d'habitude, le vendredi 8 mai prochain; cet avis tient lieu de convocation.

Centenaire de l'Association Suisse des Sous-Officiers, Section Lausanne. De manière à renseigner chacun sur le déroulement de ces manifestations et sur les tâches qui nous incombent, une circulaire avec talon d'inscription sera envoyé à temps voulu.

Sektion Zug UOV

Offizielle Adresse : Wm. Ernst Meier, Allmendweg, Cham
Postcheckkonto VIII 39185

Veranstaltungen. Am 3. April hatten wir die Freude, unseren Kameraden Dominik Reichmuth bei uns zu begrüssen. Eine stattliche Zuhörerschaft verfolgte mit Interesse und Begeisterung seinen Vortrag mit Lichtbildern unter dem Motto: «Fremde Meere — fremde Kontinente. Als Funker auf hoher See». Kamerad Dominik ist mit offenen Augen und offenem Herzen von Kontinent zu Kontinent geschifft und es war eine rechte Freude, ihn von seinen Erfahrungen und Erlebnissen auf der «General Guisan» erzählen zu hören. Wir möchten ihm auch an dieser Stelle für den uns bereiteten herrlichen Abend herzlich danken.

Jahresbeiträge. Kamerad, hast Du Deinen Beitrag schon entrichtet? Wenn nicht, so ist es dazu höchste Zeit, um Dich von einer Nachnahme zu entlasten.

Mitgliederkartei. Es stehen immer noch einige Angabebblätter aus. Dürfen wir auch diesbezüglich bitten, das Nötige vorzukehren?

Sektionssender. Die Verstärkung unserer Equipe ist wünschenswert. Wir rufen deshalb in Erinnerung: Mittwoch, ab 2000 Uhr im dritten Stock des Hotels Pilatus wartet die HBM-15 auf Mitarbeiter!

Stammtisch. Jeden Mittwoch trifft man sich ab 2000 Uhr am langen Tisch zum kameradschaftlichen Beisammensein, ebenfalls im altgewohnten Pilatus.

Stammverein UOV. Es sei an dieser Stelle wieder einmal erwähnt, dass Angehörige der Übermittlungssektion automatisch auch Mitglied des UOV sind. Dabei ist nur ein Beitrag, und zwar jener der Uem.-Sektion, zu entrichten. — Selbstverständlich sind die Mitglieder der Uem.-Sektion zu allen Veranstaltungen des Stammvereins eingeladen und hiermit aufgefordert, wennmöglich an dessen Anlässen teilzunehmen. Selbstverständlich auch am Stamm, der jeden Montag im Restaurant «Gotthardhof» abgehalten wird.

Nächste Schiesstage der Schießsektion UOV, 300 Meter: 3. Mai: Koller, Einzelwettschiessen; 9. Mai: Koller, 2. oblig. Schiesstag; 23./24. Mai: Steinhausen, Eidg. Feldschiessen; 30./31. Mai: Koller, Zugerlandschiessen; **50 Meter:** 2./3. Mai: Baar, Einzelwettschiessen; 9. Mai: Koller, 2. Schiesstag; 26. Mai: Koller, Übungsschiessstag.

Adress-, Grad- und Einteilungsänderungen. Allfällige Änderungen bitte umgehend dem Obmann melden. Besten Dank! *Vorstand*

Sektion Zürcher Oberland, Uster

Fred Sutter, Brandstrasse 30, Uster
Telefon Geschäft 96 95 75, Privat 97 05 65

Felddienstübung «Quer durch die halbe Schweiz». Diese FD-Übung musste leider auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden, da die dafür vorgesehenen Stationen SE-222 noch nicht für den EVU freigegeben sind. Das neue Datum wird durch Rundschreiben bekanntgegeben werden.

Umschulungskurs auf Funkfernreiber. Der gegenwärtig laufende, fachtechnische Kurs, in welchem alle Teilnehmer das 10-Fingersystem-Blindschreiben lernen, scheint ein durchschlagender Erfolg zu werden. Nicht weniger als 20 Mitglieder unserer Sektion beteiligen sich fleissig daran. Es ist vorgesehen, anschliessend einen Kurs für Fortgeschrittene zu organisieren, wobei besonders Wert auf die Handhabung der Fernschreibgeräte gelegt werden soll. Der Vorstand hofft, auch dazu genügend Teilnehmer finden zu können.

Stamm. Achtung! Der nächste Stamm findet in Dübendorf statt und zwar im Restaurant «Sonnental». Wir wollen damit wieder einmal unseren vielen Mitgliedern aus Dübendorf Gelegenheit geben zu einem gemütlichen Kegelschub. Also, am 14. Mai, 2030 Uhr in der Kegelbahn des Restaurant «Sonnental» in Dübendorf. *Su.*

Sektion Zürich

Offizielle Adresse: Postfach 156, Zürich 59
Telefon: S. Budil, Privat 27 53 35, Postcheck VIII 15 015

Bericht vom ETK-SE-213-Kurs. Mit der praktischen Übung vom 5. April konnte der erste diesjährige technische Kurs erfolgreich abgeschlossen werden. Die Verbindung, welche auf den ersten Tastenschlag funktionierte, stellt den Kursteilnehmern ein gutes Zeugnis aus, haben sie doch damit bewiesen, dass 30 Kursstunden ihnen das notwendige Wissen vermittelt haben, um eine Verb.ETK mit SE-213 selbständig herzustellen und zu betreiben. Den 25 Kursteilnehmern besten Dank für ihre Bemühungen.

Peilfuchsjagd am Nachmittag, 5. April. Unsere neuen Peilgeräte haben ihre Feuertaufe bestanden, alle 6 Peilgruppen fanden den von H. Bättig ausgesetzten Fuchs. Wer ist das nächstmal wieder mit von der Partie?

Peilen im Mai. Dienstag, 5. Mai bis Sonntag, 24. Mai. Auskunft erteilt das Sekretariat, Tel. 27 53 35 sowie 26 99 18, H. Bättig.

Felddienstübung vom 2./3. Mai. Auch wenn Du heute noch keine Anmeldung abgesandt hast, ist noch ein Platz für Dich frei. Besammlung am 2. Mai, um 1400 Uhr, hinter der Tribüne des Stadions Dolder. Tenue: Ausgangsuniform.

EVU-Funkhilfe. Für diese edle, vom Helferwillen getragene Aufgabe des EVU suchen wir noch einige Kameraden, welche sich bei einem Notruf inner kürzester Zeit zur Verfügung stellen können. Anmeldungen zwecks näherer Orientierung bitte an die offizielle Adresse.

Schiesspflicht 1959. Die UOG a. W. Zürich hat uns wiederum in verdankenswerter Weise eingeladen, die Schiesspflicht bei ihnen zu erfüllen. Folgende Punkte sind besonders zu beachten: Zum Schiessen sind Dienst- und Schiessbüchlein mitzubringen. Das Bundesprogramm und das Eidg. Feldschiessen sind im gleichen Verein zu schiessen. Benützen Sie in Ihrem eigenen Interesse die ersten Schiesstage! Beitrag Fr. 4.—, Mitgliederausweis mitnehmen und vorweisen!

9. Mai	Samstagnachmittag	Stand	300 und 50 m
7. Juni	Sonntagvormittag	Feld A	300 und 50 m
27. Juni	Samstagnachmittag	Feld A	300 m
28. Juni	Sonntagvormittag	Feld B	300 m
11. Juli	Samstagnachmittag	Feld A	300 und 50 m
26. Juli	Sonntagvormittag	Feld B	300 und 50 m
8. August	Samstagnachmittag	Feld A	300 m
9. August	Sonntagvormittag	Feld B	300 und 50 m
22. August	Samstagnachmittag	Feld B	300 und 50 m
23. August	Sonntagvormittag	Feld A	300 m

Schiesszeiten: Samstag 1400—1800 Uhr, Standblattausgabe bis 1730 Uhr
Schiesszeiten: Sonntag 0700—1200 Uhr, Standblattausgabe bis 1100 Uhr

Nicht in der Stadt Zürich wohnhafte Mitglieder haben ein entsprechendes Gesuch an die kantonale Militärdirektion zu richten und die erhaltene Bewilligung mitzubringen.

Stamm. Dienstag, 19. Mai, 2000 Uhr im «Clipper», I. Stock. (Säli). Dasselbst Büchertausch. *EOS*

Association Suisse des of. et sof. tg. camp. Schweiz. Vereinigung Ftg. Of. und Uof.

Präsident: Cap. Laederach Gilbert-H., Direction des Téléphones Genève
Tél. bureau (022) 24 37 99, privé 33 77 99. C.ch.p. VII 11 345

Assemblée générale 1959. Notre association tiendra ses assises annuelles à Berne, le dimanche 24 mai, selon le programme suivant:

10 h 30: assemblée générale au restaurant «Innere Enge» (Autobus Bremgarten)

12 h 30: repas en commun (facultatif).

Cette assemblée permettra de nous retremper dans une ambiance de bonne camaraderie. La partie administrative sera suivie d'un exposé du Major Wolf sur ce sujet: «le service-autos au gr. exploit TT et en cas de

mobilisation de guerre». Nous ne prévoyons aucun programme pour l'après-midi mais nous supposons que la plupart des participants seront heureux de prolonger les entretiens amicaux jusqu'aux heures de départ.

Le comité

Generalversammlung 1959. Wir teilen Ihnen mit, dass die disjähriige Generalversammlung am Sonntag, den 24. Mai, in Bern nach folgendem Programm stattfinden wird:

1030 Uhr: Beginn der Sitzung im Restaurant «Innere Enge» (Autobus Bremgarten)

1230 Uhr: Gemeinsames Mittagessen.

Unsere Versammlung gibt unsern Mitgliedern die Gelegenheit, sich bei einer kameradschaftlichen Stimmung zu treffen. Am Schluss des administrativen Teiles werden wir einen Vortrag von Herrn Major Wolf über das Thema «Motorwagendienst bei der TT Betr. Gr. und bei K-Mob.» hören. Für den Nachmittag ist kein Programm vorgesehen, aber wir werden diese Gelegenheit ausnutzen, um uns freundlich miteinander zu unterhalten.

Der Vorstand

RADIO-ZUBEHÖR

beziehen Sie vorteilhaft beim grössten Spezialgeschäft der Schweiz (verlangt Katalog).

SILENIC, BERN

Waisenhausplatz 2

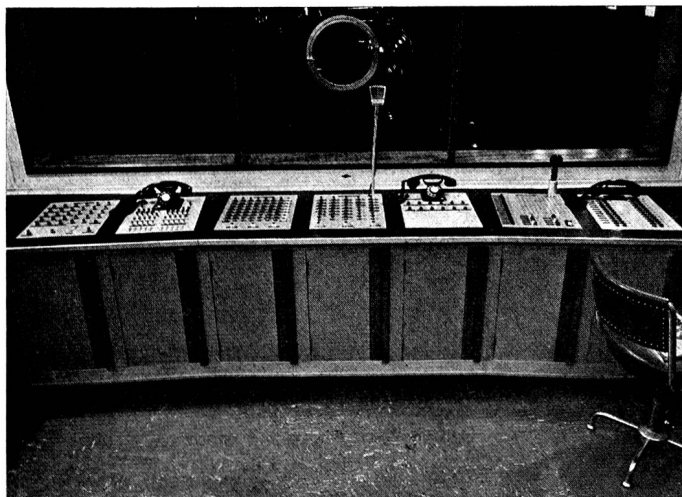


Galvanik mit Edelmetallen für alle Zwecke der Elektrotechnik, Nachrichtentechnik, Elektronik und Chemie — Silber, Gold, Goldlegierungen, Rhodium.

GALVAIRONIC

Werner Flühmann Zürich
Heinrichstrasse 216 Telefon 42 40 64

Für Zivilschutz!



Feuerwehr-Alarmzentrale

Fernsteuerungen
für
Alarm-Sirenen

Feuer-, Polizei-, Wasser-
Alarm-Anlagen



Chr. Gfeller AG

Bern-Bümpliz und Flamatt FR